

# LEERGUT-AGENTEN

Thüringer Netzwerk zur Belegung von Leerstand

## Dokumentation des 2. Netzwerktreffens

24. Januar 2019, LebensGut Cobstädt, 15 - 19 Uhr



Teilnehmende am 2. Netzwerktreffen der LeerGut-Agenten in Cobstädt

### Teilnehmende

- Josef Ahlke, Zukunftsfähiges Thüringen e.V., Arnstadt/Erfurt
- Martin Arnold-Schaarschmidt, Karina Halbauer und Steffen Präger, Plattform e.V., Erfurt
- Lisa Barthels, Saalfeld/Leipzig
- Robert Herrmann, Kulturhof Kleinmecka
- Doreen Bathe und Max Stognienko, Eineborn
- Gabriele Gruchmann und Silvia Hennig, Neuland 21, Brandenburg
- Ulrike Jurrack, WohnStrategen e.V., Weimar
- Toni Köhler-Terz, Goetheschule Lauscha
- Thomas Meier, Schloss Tonndorf eG
- Thomas Penndorf, LebensGut Cobstädt
- Klaus Schotte, Dienstleistungskombinat MIR, Leipzig
- Reinhard Szillat, Denkmalverbund Thüringen e.V.
- Bertram Schiffers und Leonard Weiß, IBA Thüringen, Apolda

## Treffen in Cobstädt

Thomas Penndorf begrüßte die Teilnehmenden des 2. Netzwerktreffens der LeerGut-Agenten am Donnerstagnachmittag im winterlichen Cobstädt. Bei eisiger Kälte und rieselndem Schnee führte er sie durch die Gebäude und Gärten des LebensGutes. Dabei zeigte er die zahlreichen Facetten des wiedergenutzten LeerGuts – von der behutsam renovierten Scheune mit Seminarzentrum und Aufenthaltsraum, über die Pilgerherberge bis hin zu den angrenzenden Flächen für biologische und solidarische Landwirtschaft mit Obstbaumzucht und Selbsterntebeeten.



Führung durch das LebensGut Cobstädt

## Themen des Arbeitsteils

Aufgewärmt und mit Kaffee, Obstsalat und Kuchen gestärkt, tauschten die LeerGut-Agenten ihre Erfahrungen und Fragen aus und planten die Aktivitäten für das Jahr 2019. Ulrike Jurrack übernahm die Moderation. Die in der Vorstellungsrunde geäußerten Erwartungen lauteten: Kontakte knüpfen, gute Ideen übernehmen, herausfinden „was im Lande vorgeht“, weg von der Abrissdenke, Zukunft fühlbar machen, Initiativen vernetzen und fördern, Erfahrungen sammeln und Essenzen bilden zum übertragen und skalieren – je schneller, je besser, verschiedene Perspektiven einnehmen, Themen und Räume mit Menschen füllen.

<http://www.leergut-agenten.de>

Mit professioneller Hilfe von Maria Gottweiss und Jens Weber haben Bertram Schiffers und Leonard Weiß im Dezember 2018 die Internetpräsenz auf dem Server der Internationalen Bauausstellung (IBA) Thüringen gestartet. Der aktuelle Stand ist nur ein Anfang: Alle sind angesprochen, Ergänzungs- oder Änderungswünsche zu äußern. So kann sich die Seite *Praxis* noch mit weiteren Thüringer Projekten und Initiativen füllen und unter dem Reiter *Wissen* soll aus Sicht der Aktiven eine Art Checkliste entstehen, die bei der Projektentwicklung hilft. Ein neue Seite *Anliegen* beschreibt die Ziele unserer Arbeit.

Als weitere Entwicklungsschritte sind unter anderem ein Login-Bereich für Mitglieder und eine Karte der LeerGut-Agenten und Projektstandorte angedacht. Weitere Vorschläge nimmt die Kontaktstelle per E-Mail entgegen.

### Künftige Vereinsanbindung

Im Dezember berieten Steffen Präger, Josef Ahlke und Bertram Schiffers über die Möglichkeit, die LeerGut-Agenten beim Zukunftsfähiges Thüringen e.V. Mit diesem etablierten und gut vernetzten Verein verbinden sich viele inhaltliche Schnittmengen und gegenseitige Interessen. Synergien bei Projekten, Kontakten und Orten sind möglich. Allerdings muss die Geschäftsstelle erst die organisatorischen Voraussetzungen für einen Umzug schaffen. Ebenso müssen die LeerGut-Agenten Mittel einwerben, um eine Stelle zu finanzieren. Somit wird ein Umzug in der zweiten Jahreshälfte 2019 avisiert. Solange bleibt die IBA Thüringen Kontaktstelle und Sekretariat der LeerGut-Agenten. Danach ist eine Partnerschaft mit der IBA angestrebt, zunächst als IBA Kandidat und dann als Projekt. Damit ist die weitere Begleitung und Unterstützung durch die IBA bis 2023 verbunden.

### Fördermöglichkeiten

Mit den Hinweisen der LeerGut-Agenten hat Bertram Schiffers einen Förderantrag für "Land schreibt Zukunft" des Zukunftsfonds des Rates für Nachhaltige Entwicklung entworfen. Steffen Präger hat die Bewerbung im Namen des Plattform e.V. als gemeinnütziger Träger am 20.01.2019 eingereicht. Damit liegen die Ziele der LeerGut-Agenten einmal ausformuliert vor, auch für andere Anträge und Gelegenheiten. Bitte alle weiter nach geeigneten Fördermöglichkeiten schauen!

Im Vorfeld des Netzwerktreffens regte Doris Voll an, sich mit den LeerGut-Agenten um den Mitteldeutschen Fundraising-Preis zu bewerben, zugleich eine gute Gelegenheit, sich beim Fundraising-Tag am 12.03.2019 in Jena zu präsentieren und zu netzwerken. Bertram Schiffers hat am 31.01.2019 eine entsprechende Bewerbung abgeschickt.

Es ergeht der Hinweis auf das DVS Handbuch für Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten.

### Netzwerkarbeit

Silvia Hennig berichtet von Neuland 21, kreativorte-brandenburg.de und zukunftsorte.org. Josef Ahlke stellt die Aktivitäten von RENN.mitte Regionale Netzstelle und Nachhaltigkeitszentrum Thüringen vor, darunter einen Newsletter und den Bürgermeisterdialog. Netzwerkansätze zur Aktivierung von Leerstand werden auch aus Sachsen und Sachsen-Anhalt berichtet.

Steffen Präger schlägt vor, den Kontakt zur Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen auszubauen. Weitere mögliche Kooperationspartner für die LeerGut-Agenten können auch Vertreter u. a. aus (ökologischer Bau-)Wirtschaft, Sozialverbänden und Kommunen sein. Ideen und Verbündete willkommen!

Die LeerGut-Agenten verabreden, sich zunächst untereinander und in Thüringen (u. a. TMIL, ALR, TLLLR, Böll) zu vernetzen, bevor sie Zeit und Energie in die überregionale Arbeit investieren.

### Aktivitäten 2019/20

Die Anwesenden gehen die Liste der Aktivitäten durch, die bei einem erfolgreichen Förderantrag möglich wären. Grundlegend ist die längerfristige Sicherung von Trägerstruktur und Finanzierung. Darauf kann die inhaltliche Arbeit aufbauen, d.h. konkrete Beratungsangebote anhand von ‚LeerGutscheinen‘, Fortbildungen und Exkursionen, Wahlprüfsteine, gezielte Lobbyarbeit. Gleichzeitig läuft der Ausbau des Netzwerks insbesondere durch persönliche Ansprache weiter.

Thomas Meier schlägt vor, ein gemeinsames Sommerwochenende in einem LeerGut-Dorf zu gestalten, für Teambuilding, Austausch, Beratung und Projektplanung. Die Idee findet große Zustimmung. Vielleicht sogar mit Experimenten zu Aktionsformaten, einem Arbeitseinsatz, Gästen und Musik? Die Arbeit der LeerGut-Agenten soll anfassbar werden. Thomas Penndorf, Lisa Barthels, Bertram Schiffers und Robert Herrmann (für den kulturellen Teil) sind mit in der Vorbereitungsgruppe. Anhand einer doodle-Umfrage wird das WE 23.-25.08.2019 festgelegt. Der Denkmaltag sollte vermieden werden, da die meisten schon eingebunden sind. Eine eigene Förderung ist zu beantragen.

Einstweilen setzen die LeerGut-Agenten die Reihe der Netzwerktreffen vor Ort mit Unterstützung der IBA Thüringen fort. Toni Köhler-Terz bietet für das nächste Treffen am 16.05.2019 die Goethe-

Schule in Lauscha an. Hier können wir inhaltliche Anliegen klären, ggf. eine „Lauschaer Erklärung“ formulieren (Ziele und „Wie wir’s machen wollen“) und das Sommerwochenende vorbereiten.

#### Außendarstellung und Öffentlichkeitsarbeit

Die LeerGut-Agenten sind alle gleichberechtigt und aufgerufen, über das Projekt zu sprechen, passende Termine wahrzunehmen und das Netzwerk auf- und auszubauen. Um den Überblick zu behalten, hat Leonard Weiß ein Online-Logbuch angelegt, in dem alle ihre Kontakte, Termine eintragen können. Den Zugang gibt es bei kontakt@leergut-agenten.de.

Dabei ist zu unterscheiden zwischen informellen Gelegenheiten und strategisch geplanten, öffentlichkeitswirksamen Aktionen. Hier ist von der Radioreportage über Exkursionen bis zu Markierungen an Häusern vieles möglich. Bevor sich die LeerGut-Agenten in dieser offensiven Art und Weise an die Öffentlichkeit wenden, müssen Geschichten gesammelt und aufgearbeitet sowie konkrete Botschaften formuliert werden. Die Presse sollte zu konkreten Anlässen eingeladen werden, z. B. Förderbescheid und öffentliche Veranstaltungen.

#### Nächste Veranstaltungen

08.03.19: 3. Jahrestagung RENN.mitte: Kommunen und Zivilgesellschaft – Nachhaltigkeit gemeinsam gestalten in Leipzig (Josef Ahlke)

12.03.19: Mittedeutscher Fundraising-Tag in Jena (Bertram Schiffers, Doris Voll)

12./13.03.19: „Mehr als Kärtchen – neue Wege in der Beteiligung“, zweitägige Veranstaltung der Deutschen Vernetzungsstelle für Ländliche Räume in Gotha (Lisa Barthels)

8.-14.04.19: Zukunftsschutzgebiete - Konferenz & Aktionstage für mehr Stadtraum in Dresden (offene Einladung)

#### **16.05.19: 3. Netzwerktreffen der LeerGut-Agenten in der Goetheschule in Lauscha**

23.05.19: ‚StadtLand Thüringen‘: Eröffnung der Zwischenpräsentation der IBA Thüringen , Eiermannbau Apolda (Ausstellung bis 29.09.2019)

19.06.19: Nachhaltigkeitsforum Thüringen im Parksaal der Arena Erfurt: Elevator Pitch

28.06.19: Labor Land. Gemeinsam Lebensverhältnisse gestalten. Halbjahrestagung der SRL Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung, Eiermannbau Apolda

#### **23.-25.08.2019: Vernetzungs- und Aktionswochenende der LeerGut-Agenten**

Allgemein: Umschauen nach Veranstaltungen, bei denen die LeerGut-Agenten einen Beitrag leisten oder sich vernetzen können

Ein Kompliment und Dankeschön allen, die den Weg an diesem winterkalten Donnerstag nach Cobstädt gefunden haben und sich bei der Vorbereitung und Durchführung des 2. Netzwerktreffens eingebracht haben. Fortsetzung folgt!

Apolda, 06.02.2019, Leonard Weiß und Bertram Schiffers

Hinweise, Ideen und Kontakte bitte an:

**LEERGUT-AGENTEN** Thüringer Netzwerk zur Belebung von Leerstand

c/o Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH

Eiermannbau, Auenstraße 11, 95510 Apolda

Koordinator: Dr. Bertram Schiffers, 03644-51832 14

**www.leergut-agenten.de**, kontakt@leergut-agenten.de